

BLICK-KONTAKT

FREUNDESBRIEF | BERICHTE | TERMINE
6 / JUNI 2012

Liebe Freunde und Freundinnen des CVJM Pfalz.

Dieser Blick-Kontakt ist wieder „voll“ geworden. Voll von Aktionen und Berichten darüber, was wir als „Hauptamtliche“ mit Euren Spenden und Euren Gebeten gemacht haben. Das „voll“ hat es mir angetan. Wovon sind wir nicht alle manchmal „voll“. Voll guter Wünsche, voller Frust, voll mit Terminen, voll auf Urlaub eingestellt, voller Misstrauen, voll des süßen Weines ...

Bei Jesaja konnte ich diese Woche auch einen Satz lesen, wo etwas „voll“ war.

*„Heilig, Heilig, Heilig ist der Herr
Zebaoth, alle Lande sind
seiner Ehre voll“ (Jes. 6,3)*

Welches Land hatten die Engel da im Blick? Kann es das Land „Israel“ gewesen sein, oder das Persische Reich oder unser Landesverband? Könnten wir das so ohne Weiteres auch singen? Der ganze Landesverband Pfalz ist voller Ehre Gottes?

Waren die Engel im Thronsaal Gottes vielleicht ein wenig „Blauäugig“ und sahen nicht den wirklichen Zustand des Landes?

Oder hatten sie eine andere Perspektive. Ein Glas halb gefüllt mit Getränk, kann je nach Perspektive halbvoll oder halbleer sein.

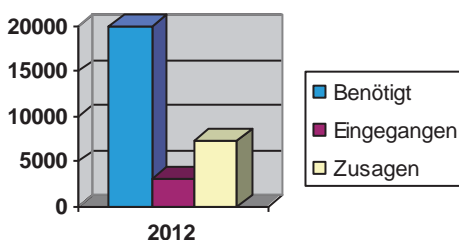
Was sehen Sie, wenn Sie in unseren Landesverband oder in unser Land oder gar Europa sehen? Ist es voller Probleme oder ist es voller Ehre Gottes? Es soll hier nicht um Schönfärberei oder Schönreden gehen, aber wie oft sehen wir nur das Negative und übersehen das, was Gott uns schenkt?

Ich möchte Sie und Euch einladen ein wenig die volle Güte und Ehre Gottes in unserem Land und auch im CVJM Pfalz zu entdecken.

Auch unser Land sind seiner Ehre voll. Gesegnete Camps an Pfingsten und mit den Konfis, oder die volle JesusNight mit 3000 Jugendlichen oder der Neuanfang in St.Ingbert Rohrbach.

Dieser Blick-Kontakt ist die Einladung den Blick auf die guten Gaben Gottes in unserer Arbeit zu sehen, dankbar und fröhlich zu sehen. „Alle Lande sind seiner Ehre voll“

Ihr Ronald Rosenthal



Finanzen im LV

9 Monate läuft nun unser Projekt 2. Stelle im Landesverband. Im Mai hatten wir nun 3100,- für die Stelle von Michael Bayer zusammen. Dazu kommen Zuschüsse über FSJ, Katzweiler und Programme im Haus. Wenn es dabei bleibt, werden wir am Jahresende 10.000,- zu wenig für seine Stelle haben. Das wäre weniger als geplant, aber mehr als erhofft ...

Zusätzlich stehen uns evtl. schwere Zeiten mit der Landeskirche ins Haus. Die Portfolio-Analyse schätzte uns als „Freier Jugendverband“ zwar als wichtig, nicht aber als profilbildend ein. Nun wird mit uns über den Zuschuss verhandelt werden, der zur Zeit die Arbeit des Landesverbandes überwiegend finanziert.

Hoffen und beten wir, dass uns hier nicht größere finanzielle Probleme ins Haus steht. (Ronald Rosenthal)



BERICHTE

JESUS NIGHT HASSLOCH - JUNGSCHAR PFINGSTCAMP - ETWAS NEUES - SPEYER - NEUSTART - SPENDENPORTAL - KONIFCAMP'S



9. JesusNight in Hassloch

Auf der 9. JesusNight waren etwa 3000 Besucher am 30. April der Einladung des CVJM Haßloch und vieler anderer christlicher Jugendverbände und Gemeinden in den Skatepark Haßloch gefolgt. Bei sommerlich warmem Wetter genossen alle Besucher die friedliche Atmosphäre auf dem Gelände, zu dem auch ein Teil der Siemensstraße gehört, die zu diesem Zweck abgesperrt wurde. Neben sportlichen Angeboten und Verpflegungsständen gab es dort die Möglichkeit sich mit dem Glauben an Jesus auseinandersetzen und eigene Erfahrungen zu sammeln, z. B. beim gemeinsamen Singen oder bei einem Fürbitte-Angebot.

In der Halle spielten vier christliche Bands unterschiedlicher Musikrichtung und luden die Jugendlichen ein mit ihnen zusammen für Gott zu singen und zu tanzen. Das kam gut an - die Halle war voll und auch bei den "Messages" hörten die Jugendlichen interessiert zu. Darin wurden sie dazu ermutigt Jesus in ihrem Leben zu vertrauen.

So ging es wie jedes Jahr nicht darum Bands und ihr Können anzubeten, sondern den Glauben an Jesus zu feiern.

Insgesamt haben sich etwa 200 ehrenamtliche Helfer im Rahmen der JesusNight engagiert. Dabei spielte die Konfession keine Rolle: Ob man aus dem CVJM, der Landeskirche, einer Charismatischen oder Freikirchlichen Kirche sich zugehörig fühlt. Die jugendlichen und erwachsenen Ehrenamtlichen haben gemeinsam versucht für Jugendliche ein attraktives und fröhliches Angebot mit christlichem Inhalt zu bieten. Dies ist augenscheinlich gelungen.

Nächstes Jahr am 30.4 soll es wieder eine „JesusNight“ geben, denn nach dem Spiel ist immer auch vor dem Spiel. (Ingo Stöver, Hassloch)

Cool war's – weil Du dabei warst! „Jesus – mein Freund fürs Leben“

Endlich war es mal wieder soweit, der CVJM-Pfalz lud zu einem Jungschar-Pfingstzeltlager ein (Pfingstfreitag bis Pfingstmontag). Unter der Leitung von Michael Bayer (CVJM-Sekretär des CVJM-Pfalz) und Frank Menger (ehrenamtlicher Mitarbeiter des CVJM Birkenheide-Maxdorf) trafen sich 27 Kinder aus der Pfalz (davon über die Hälfte aus Birkenheide und Maxdorf) und 10 Mitarbeiter incl. Lagerleitung und Küchenpersonal zu einer neuen Abenteuer Freizeit auf dem nicht mehr benutzten Sportplatz in Seelen.

Jesus mein bester Freund oder Jesus mein Freund fürs Leben – dieses Thema begleitete uns durch die Pfingsttage. Man spürte richtig den Geist Gottes, der auf dem Lager erlebbar war. Das man mit Jesus auch spannende und lustige Abenteuer erleben kann, dies durften die Kinder und Mitarbeiter in diesen Tagen hautnah erleben. Geländespiele, Stationenlauf sowie

Quiz und ein Freundschaftsabend waren einige Höhepunkte dieser Freizeit. Die Kinder hatten die Möglichkeit sich auf eine Freundschaft mit Jesus in einem persönlichen Gebet mit einem Mitarbeiter einzulassen. Das Lagerfeuer und eine Lagerfeuersgeschichte durften natürlich nicht fehlen, genauso wie das Stockbrot am Lagerfeuer. Untergebracht waren wir in großen Zelten mit Feldbetten. Auch die Slackline, eine Hängelleiter, sowie die aufgehängten Hängematten fanden sehr großen Zuspruch.

In den morgendlichen Bibeltreffs wurde das Lagerthema „Jesus mein bester Freund“ anhand biblischer Erzählungen mit den Kindern erzählt und besprochen. Wie immer gingen die Tage viel zu schnell vorbei und so endete die Freizeit am Pfingstmontag mit einem Gottesdienst. Die Kinder und die Mitarbeiter sind sich sicher, das nächste Jahr sehen wir uns wieder. Begeistert machte man sich auf den Heimweg – treu nach dem Jungscharmotto „Mit Jesus Christus – Mutig voran!“

(Thomas Schuck, Birkenheide-Maxdorf)



Etwas Neues

Seit Oktober 2011 ist unser Landesjugendreferent

Michael Bayer unterwegs um ein neues Angebot zu etablieren. In den neuen „Sport Stacking-Gruppen“ wollen wir Kindern und Jugendlichen eine geistliche Gruppenstunde bieten, die sehr stark mit Bewegung verbunden ist. In den CVJM Sport Stacking Gruppen sind geistliche Inhalt (Gebet, Andachten) natürlich selbstverständlich eingebunden.

Sport Stacken macht Spaß und ist schnell erlernbar. Jeder Stacker kämpft für sich, um seine persönlichen Bestzeiten in den 3 vorgegebenen Disziplinen. Es geht nicht um das Erreichen einer bestimmten Leistung, sondern um die persönliche Verbesserung seiner Zeiten.

Ziel dieser Gruppen sind Beziehungen zu CVJM, Gemeinde und Gott aufzubauen, Selbstbewusstsein stärken, Anerkennung ermöglichen und Konzentrationsfähigkeit fördern.

Zielgruppe dieser Arbeit sind Kinder und Jugendliche im Alter von 8 – 15 Jahren.

Sollten Sie mehr Interesse an dieser Arbeit haben oder darüber nachdenken eine solche Gruppe in der eigenen Gemeinde zu gründen, sprechen sie uns einfach an.



Speyer

Seit 1. Januar ist das CVJM Haus in Speyer nun im Besitz des CVJM Pfalz.

Zwischenzeitlich ist schon manches passiert. Die kleine Wohnung konnte an eine Gemeinde als Büro und Gästeräume vermietet werden. Mit dem DPSG sind wir im Gespräch über eine gemeinsame Nutzung und seit April ist dort von Michael Bayer eine Sport Stacking Gruppe gegründet worden.

Langfristig hoffen wir darauf, dass dieses Haus wieder mit jungen Menschen für eine begeisternde CVJM Arbeit gefüllt wird. Wir werden Sie an dieser Stelle auf dem Laufenden halten.

Neustart: Hassel-Rohrbach

Hier entsteht etwas Neues. Ab 1. Juli wird der frühere Kaiserslauterer CVJM Sekretär Markus Trick in und mit der evangelischen Kirchengemeinde Hassel-Rohrbach (bei St.Ingbert) einen neuen CVJM gründen. Möglich wurde dies dadurch, dass die Landeskirche 50% einer Stelle für ein Projekt auf 3 Jahre zur Verfügung stellt.

Über Kindergarten, Kirchengemeinde, Landkreis und Spendenmittel haben wir gemeinsam mit der örtlichen Kirchengemeinde diese Stelle eingerichtet und hoffen nun, dass möglich bald schon der CVJM Hassel-Rohrbach eine missionarisch-ehrenamtliche Arbeit auf die Beine stellen kann.

Jugendarbeit im CVJM Pfalz unterstützen, mal anders

Sind Sie ein „Online-Shopper“? Ganz bequem von zu Hause aus kann man seit einiger Zeit fast alles bestellen. Von der vollautomatischen Küchenmaschine über einen neuen Schrank bis hin zu Urlaubsreisen, von Büchern über Weihnachtsgeschenke bis hin zu Lebensmitteln.

Mittlerweile gibt es fast alles im Netz zu bestellen. Jetzt können Sie mit Ihrem Einkauf im Netz uns unterstützen. Wenn Sie das nächste Mal etwas beim Versandhaus „Amazon“ bestellen wollen, bestellen Sie doch über unsere Homepage (spenden.cvjmpfalz.de), dann werden bis zu 10 Euro Ihres Einkaufswertes dem CVJM Pfalz gutgeschrieben ohne, dass Ihnen dabei Mehrkosten entstehen. Durch diese Aktion gingen im vergangenen Jahr knapp 600 Euro bei uns ein.



Eine weitere **Möglichkeit** sind unsere Spendendosen. Zu viel Münzen im Portemonnaie? Wohin mit all den Münzen aus den Sammelgläsern? Wir helfen Ihnen. Sie dürfen uns

gerne die schwere Last aus Ihrem Geldbeutel übergeben. Melden Sie sich einfach bei uns, wir lassen Ihnen gerne eine Dose zukommen.

Das „Dosen-Projekt“ begann Ende letzten Jahres. Bis heute kamen schon einige Dosen zurück mit einem Gesamtwert von knapp 350 Euro.

Weitere Informationen und Möglichkeiten der Spende finden Sie unter

<http://spenden.cvjm-pfalz.de>

Wir bedanken uns bei allen „Online-Käufern“ und allen Spendern, ob mit Dose oder ohne, recht herzlich. Ihr Einsatz und Beitrag macht unsere Arbeit erst möglich. Vielen Dank!

(Pascal Wilking)



Konfi-Camp 2012

Jedes Jahr fange ich an zu staunen, wenn an zwei Wochenenden die Johannahöhe in Otterberg von Konfis belagert wird. Über 100 Personen waren pro Camp dabei und erlebten etwas Besonderes.

Was macht eigentlich ein Konfi-Camp zu etwas Besonderem? Meiner Meinung nach sind es die guten Impulse, die tollen Mitarbeiter, das abwechslungsreiche Programm, die mitreißende Musik und das leckere Essen.

Und weil unsere Konfi-Camps eine tolle Sache sind, bieten wir es direkt an zwei Wochenenden hintereinander an, denn die 10 Gemeinden aus der Pfalz würden wir an einem nicht unterkriegen.

Ich bin immer wieder dankbar für die vielen Mitarbeitenden, die ihre freie Zeit dafür nutzen um Konfirmanden ein tolles Erlebnis zu ermöglichen.

Das Konfi-Camp ist wirklich etwas Besonderes, und ich bin dankbar, dass ich dieses Jahr beide Camps leiten durfte.

Und nächstes Jahr? Da machen wir dann gleich 3 Konfi-Camps. Zwei in Otterberg und das „Konfi-Camp To go“ in Waldfischbach.

(Michael Bayer)

Volles Gebetszelt bei der Jesus Night





Termine:

17.8.2012	20.00 Uhr Filmmacht auf der Johannishöhe
7.-9.9.2012	Mitarbeiter/innen Orientierungswochenende im Haus Kirschtal
10.9.2012	Hauptausschuss
13.9.2012	Hauptamtlichen Treffen in Speyer
16.9.2012	Hungermarsch in Edenkoben (Start mit Gottesdienst 10.00 Uhr)
28.9-5.10.2012	Mitarbeiter/innen Woche (Grund- und Aufbaukurs)
13.10.2012	Weltweiter YMCA-Tag
9.-10.11.2012	WIR Wochenende (mit Hauptausschuss, Vorständen und Delegiertenversammlung)
16.-18.11.2012	Musik-Wochenende Otterberg
17.11.2012	Fundraising Seminar in Otterberg mit Bea Lindauer (9-17.00 Uhr)
24.11.+1.12.2012	Novemberwerkstatt
6.12.2012	Hauptamtlichen Treffen in Rockenhausen

Mehr Infos benötigt? Bitte bei uns telefonisch, per Post oder Mail melden.

Gebetsanliegen:

Dies ist eine neue Rubrik in unserem Blick-Kontakt. Wir möchten Sie und Euch einladen für die Arbeit und auch die „Arbeiter“ und „Arbeiterinnen“ im CVJM zu beten:

- Die oben genannten Termine sind natürlich auch Gebetsanliegen
- Die Freizeiten im Sommer, folgende CVJM haben Freizeiten geplant: Landesverband/Bad Bergzabern, Birkenheide-Maxdorf, Eisenberg, Haßloch, Kaiserslautern, Katzweiler, Pirmasens, Praiseland, Rockenhausen, Schifferstadt, Waldfischbach
- Ferienaktionen in Neustadt und Ludwigshafen
- Verbändekonferenz und ELJV der Landeskirche, Synoden-Kampagne ev. Jugend, Verhandlungen über die kirchlichen Zuschüsse
- Termine im deutschen CVJM: Generalsekretärskonferenz, Jungschar-Fachausschuss, DV